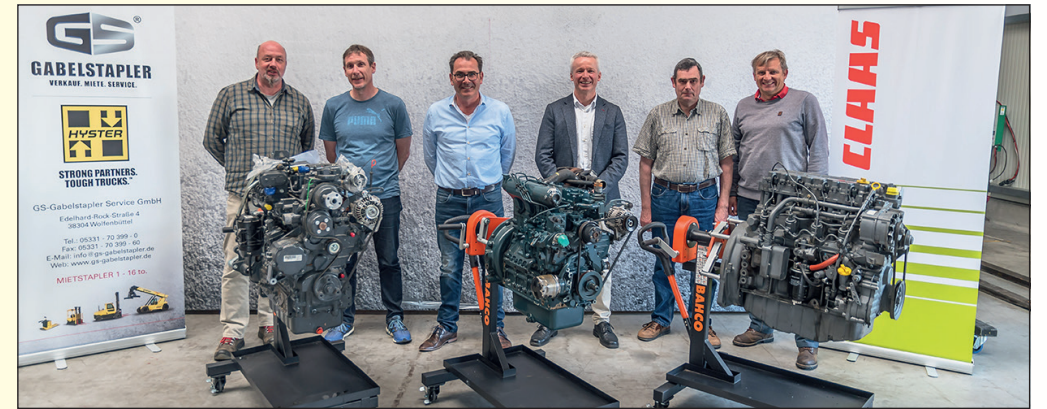




Die Innung für Land- und Baumaschinentechnik Braunschweig traf sich in dieser Woche zur Sitzung, um über das vergangene und laufende Jahr zu sprechen. Die Braunschweiger Innung zählt zwölf Mitglieder.



Bei der Übergabe der drei Ausbildungsmotoren an die Carl-Gotthard-Langhans-Schule (v.l.): die beiden Berufsfachschullehrer Dirk Kasten und Dirk Quitschau, Torsten Franke, Geschäftsführender Gesellschafter von GS-Gabelstapler Service GmbH aus Wolfenbüttel und Innungsoberrmeister, Schulleiter Stefan Volkmann, Frank Weitemeier Claas Braunschweig GmbH Lehrlingswart und Claas-Serviceleiter sowie Thomas Schwarzer, Fachbereichsleiter Fahrzeugtechnik an der CGLS. Fotos: M. Kordilla

Innung für Land- und Baumaschinentechnik Braunschweig übergab drei Ausbildungsmotoren:

– Anzeige –

# Wolfenbütteler Berufsschule kann praxisnah ausbilden

**Landkreis.** Nichts ist im Handwerk wichtiger, als für kontinuierlichen Nachwuchs zu sorgen. Die Suche nach Auszubildenden geht über die gesamte Bandbreite aller Innungen. Praktisch überall mangelt es an frischen Fachkräften. Umso größer ist die Bedeutung, dass die Wolfenbütteler Berufsschule gut ausgestattet ist, damit der Unterricht interessant gestaltet werden kann und den jungen Menschen viel Know-how auf den Weg gegeben wird. Einen schönen Beitrag leistete jetzt die Innung für Land- und Baumaschinentechnik Braunschweig. Die Innungsmitglieder trafen sich zur jährlichen Innungsverammlung auf dem Firmengelände GS-Gabelstapler Service GmbH in Wolfenbüttel, um über das vergangene und laufende Jahr zu reden. Torsten Franke,

Geschäftsführender Gesellschafter des Unternehmens, das seit über 43 Jahren Leistungen und Service mit Flurförderfahrzeugen anbietet, bot dazu seine Räume an. Franke übernahm vor vier Jahren das Amt des Obermeisters von Günter Richtsteig, der den Staffelstab nach 36 Jahren weiterreichte. Als Ehrenobermeister konnte Richtsteig am Abend begrüßt werden. Die Braunschweiger Innung zählt aktuell zwölf Mitglieder.

Begonnen hatte die Versammlung zunächst mit einem Fachvortrag über das Kompetenzzentrum der Handwerkskammer Braunschweig-Lüneburg-Stade. „Die Nutzfahrzeug- und Landmaschinentechnik hat sich in den vergangenen Jahrzehnten zu einer High-Tech-Industrie entwickelt und vollzieht

den Wandel mit zunehmender Geschwindigkeit weiter“, erläuterte der stellvertretende Hauptgeschäftsführer Matthias Steffen vor knapp 25 Zuhörerinnen und Zuhörern. Um diesem Fortschritt auch im Bereich der beruflichen Bildung gerecht zu werden, übernehme die Handwerkskammer mit der Einrichtung des deutschlandweit einmaligen Kompetenzzentrums Nutzfahrzeug- und Landmaschinentechnik eine Vorreiterrolle bei der grundlegenden Neuausrichtung der Berufsbildung.

Nach der interessanten Einführung gingen die Innungsmitglieder in die Werkstatt, vorbei an etlichen Hubwagen, Staplern und Teleskopladern. Der Obermeister freute sich, drei Ausbildungsmotoren an die Carl-Gotthard-Langhans-Schule (CGLS) übergeben zu können. Schullei-

ter Stefan Volkmann war glücklich: „Ich bin sprachlos und unheimlich dankbar.“ Er betonte, dass eine gute und zeitgemäße Ausbildung natürlich auch einer guten Ausstattung bedürfe. „Der Landkreis Wolfenbüttel hat zuletzt viel investiert. Wir merken, dass das Berufsfeld sehr wohlgesonnen ist“, fügte der Oberstudiendirektor hinzu. Aber: „Die finanziellen Möglichkeiten sind endlich.“ Laut Volkmann könne man dem Fachkräftemangel nur begegnen, wenn Theorie und Praxis aufeinander abgestimmt sind. „Die Schenkung an unsere Schule ist ein großes Zeichen an Wertschätzung“, dankte er. Die beiden Berufsfachschullehrer Dirk Kasten und Dirk Quitschau freuten sich bei der Übergabe ebenfalls.

Die ausrangierten Ausbildungsmotoren sind Sach-

spenden von GS-Gabelstapler Service GmbH und Claas Braunschweig GmbH. „Es sind zwei Kubota-Motoren und ein Deutz-Motor“, erklärte Franke. Die beiden Kubota-Industriemotoren stammen aus einem Hyster Gabelstapler und einem Combilift-Seitenstapler. Der Deutz-Motor war in einem Claas-Teleskopstapler verbaut. „Die Auszubildenden können sie zerlegen und Aufbau, Mechanik und Einspritzsystem verstehen“, schob der Obermeister nach. Pro Jahr liege die Lehrlingszahl seiner Angabe nach bei zwölf bis fünfzehn. „Wir leiden ganz klar unter den demografischen Verhältnissen.“ Franke konnte indes nur für seine Branche schwärmen und werben. „Es ist ein hochinteressantes Geschäftsfeld. Wir haben schon immer mit der E-Mobilität zu tun gehabt – nicht erst jetzt. Wir bieten alles: Von Vorschlaghammer bis Feinelektronik.“

Nach der Übergabe folgte ein zweiter Kurzvortrag. Dr. Michael Oelck, Hauptgeschäftsführer des Bundesverbandes LandBauTechnik, informierte über die Organisationsstruktur, Aufgaben, Aktivitäten und mehr. Franke, der kürzlich auch in den Vorstand des Bundesverbandes gewählt wurde, dankte für die interessanten Ausführungen und lud darauf zum Imbiss. mk



Freuten sich über die gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit (v.l.): CGLS-Schulleiter Stefan Volkmann, Innungsoberrmeister Torsten Franke sowie Dr. Michael Oelck, Hauptgeschäftsführer des Bundesverbandes LandBauTechnik.



In den Räumen von GS-Gabelstapler Service GmbH in Wolfenbüttel wurden den Innungsmitgliedern viele Informationen an die Hand gegeben. Unter anderem wurde über das Kompetenzzentrum der Handwerkskammer Braunschweig-Lüneburg-Stade aufgeklärt.



**GABELSTAPLER**  
VERKAUF. MIETE. SERVICE.

**GS-Gabelstapler Service GmbH**  
Edelhard-Rock-Straße 4  
38304 Wolfenbüttel

Tel.: 05331 / 70 399 - 0  
www.gs-gabelstapler.de



**STRONG PARTNERS.  
TOUGH TRUCKS.**